

Corona-Hygiene Konzept für die Veranstaltung

Es funkt im Colombipark

Chillen, debattieren, visionieren:

Panels & Gesprächsrunden, HörBar & Stadtführungen mit Ü-Rikscha & Livemusik

Auftaktveranstaltung zu den Eine Welt Tagen mit Fairer Woche 2021

am Freitag, 10. September 2021

im Colombipark mit Bühne

Stadt Freiburg

Basierend auf der Corona Verordnung des Landes Baden-Württemberg
– Stand 14. August 2021

Veranstaltung im Freien / Parkanlage

Veranstalter: Eine Welt Forum Freiburg e.V.

Ansprechperson und für das Hygienekonzept beauftragte Person:

Dagmar Große, Geschäftsführerin des Eine Welt Forums Freiburg, d.grosse@ewf-freiburg.de

Zutrittsbedingungen und Teilnahmeverbot

Da die Veranstaltung im freien stattfindet und es ein gewünschtes Konzept der Veranstaltung ist, auch Menschen anzusprechen, die nicht gezielt zu der Veranstaltung kommen, sondern im Vorbeigehen einige Zeit innehalten, zuhören, zuschauen, sich informieren, sollen die Corona-Hygiene-Vorschriften eingehalten werden, jedoch gleichzeitig niederschwellig und einladend sein, so dass durch diese Regelungen keine allzu großen Hürden entstehen.

Deshalb setzen wir beim gesamten Hygiene-Konzept zunächst auf die AHA-Regeln und halten uns an die Regeln, die u.a. auch auf Wochenmärkten oder in öffentlichen Verkehrsmitteln gelten.

Wir achten darauf, unbeaufsichtigte Ansammlungen von Menschen zu vermeiden.

Menschen, die nicht nur an den Veranstaltungsangeboten vorbeigehen, sondern an einem der Angebote teilnehmen möchten, werden deshalb von uns gebeten den Abstand von 1,5 Metern einzuhalten und sollte dies nicht möglich sein, diesen Abstand einzuhalten, zur Sicherheit eine Maske zu tragen.

Alle Teilnehmenden an den verschiedenen Angeboten, die nicht auf einem festen Platz sitzen, werden gebeten beim Herumlaufen eine Maske zu tragen, da wir hier nicht garantieren können, dass die Menschen immer den Abstand von 1,5 Metern einhalten werden. Dies gilt insbesondere beim Betreten der Wiese vor der Bühne. Bei den Angeboten auf dem Platz vor der Wiese u.a. bei den Infoständen und vor den ausgehängten Informationstafeln kann besser überprüft werden, dass die Menschen den 1,5 Meter-Abstand einhalten. Dennoch werden wir auch hier die Menschen, die an diesen Angeboten teilnehmen werden, darum bitten eine Maske zu tragen.

Zur Einhaltung der Regeln werden die Menschen sowohl von den Aktiven vor Ort als auch durch entsprechende Hinweisschilder hingewiesen.

Allgemein gilt ein Zutrittsverbot für alle, die entweder unter einer Quarantäneverpflichtung stehen (z.B. durch positiven Test, direkten Kontakt mit einer erkrankten Person, aus einem Risikogebiet kommend) oder typische Symptome einer Infektion des Coronavirus aufweisen (Atemnot, neu auftretender Husten, Fieber, Geruchs- und Geschmacksverlust).

Desweiteren ausgeschlossen sind Personen, welche das Hygienekonzept nicht anerkennen bzw. nicht einhalten.

Einladung und 3G Gebot

In der Einladung wird dazu geraten getestet, genesen oder geimpft zur Veranstaltung zu kommen. Außerdem werden Teilnehmende darauf hingewiesen, sich an das Hygienekonzept vor Ort zu halten. Es wird in der Einladung auch explizit darauf hingewiesen, dass an bestimmte Angebote nur teilgenommen werden kann, wenn die Teilnehmenden geimpft, genesen oder getestet sind.

Zugang zu den verschiedenen Angeboten:

Die Teilnehmenden werden beim Betreten der Wiese rund um die Bühne gebeten eine Maske zu tragen. Zumindest so lange bis sie auf der Wiese, einer Decke oder einer Isomatte einen festen Platz eingenommen haben.

Dies gilt auch für die Teilnehmenden beim Angebot der „HörBar“. Die Regelung gilt so lange bis sie sich in einen Liegestuhl gesetzt oder in eine „Strandmuschel“ gelegt haben. Die dort zur Verfügung gestellten Kopfhörer werden nach jeder Nutzung durch die Besucher*innen von diesen desinfiziert. Das entsprechende Desinfektionsmittel steht vor Ort bereit.

Zu Zeiten in denen längere Auftritte auf der Bühne vorgesehen sind, wie beispielsweise bei der Podiumsdiskussion, werden wir einen bestimmten Raum direkt vor der Bühne absperren. Sollte der Andrang groß sein und sollten wir somit bei den verschiedenen Programmpunkten eine hohe Teilnehmendenzahl erreichen, dann werden wir die gesamte Rasenfläche rund um die Bühne entsprechend absperren.

In diesen abgegrenzten Bereichen wird es dann einen Eingang und einen Ausgang geben, um gegenläufige Menschenströme und entsprechende Kontakte zu verhindern.

Zudem dürfen diesen abgesteckten Bereich nur Menschen betreten und sich dort hinsetzen bzw. aufhalten, die geimpft, genesen oder getestet sind. Dies wird von uns vor Ort überprüft.

Bei den Stadtrundgängen ist die Teilnehmendenzahl begrenzt und auch hier werden sowohl die Abstandsregeln von 1,5 Metern als auch das Tragen von Masken eingehalten. Eine Teilnahme an den Stadtrundgängen ist nur für geimpfte, getestete und geimpfte möglich. Hierauf wird im Vorfeld hingewiesen.

Das gleiche gilt für die Teilnehmenden an den Gesprächskreisen. Die Teilnehmenden an den Gesprächskreisen können an ihrem Platz die Maske abnehmen. Die Sitzgelegenheiten werden mit entsprechendem Abstand von 1,5 Metern aufgestellt.

Sitzordnung und allgemein geltende Abstandsregelung

Abstandsregelung von mind. 1,5 Meter soll jederzeit eingehalten werden.

Diese Einhaltung beachten wir auch auf der Rasenfläche.

Zudem können nur Menschen aus max. 4 Haushalte mit maximal 15 Personen zusammensitzen. Kinder dieser Haushalte und bis zu 5 weitere Kinder bis einschließlich 13 Jahre zählen nicht mit. Geimpfte sowie genesene Personen werden ebenfalls nicht mitgezählt. Paare, die nicht zusammenleben, zählen als ein Haushalt.

Interessierte Menschen, die sich spontan außerhalb der von uns gekennzeichneten Bereiche, vor allem außerhalb der Rasenfläche aufhalten, werden über die Mikrofonanlage auf die Abstandsregelung hingewiesen, um größere Ansammlungen zu vermeiden.

Tragen von medizinischen Masken

Im Freien ist eine medizinische Maske dann zu tragen, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen nicht dauerhaft eingehalten werden kann.

Hände waschen/desinfizieren:

Alle Teilnehmenden werden gebeten, sich regelmäßig die Hände zu waschen. Waschmöglichkeit gibt es in den öffentlichen Klos in der Nähe des Colombiparks oder mit Desinfektionsspendern, die wir an verschiedenen Orten der Veranstaltung zur Verfügung stellen werden.

Contact tracing / Datenerhebung

Teilnehmende an den Stadtrundgängen, den Gesprächskreisen sowie im abgesteckten Bereich vor der Bühne sowie an den Angeboten der HörBar werden gebeten, ihre Daten auf vorbereiteten Zetteln zu hinterlassen.

Von Teilnehmenden sowie Helfer*innen dürfen Vor- und Nachname, Anschrift, Datum und Zeitraum der Anwesenheit und, soweit vorhanden, die Telefonnummer ausschließlich zum Zwecke der Auskunftserteilung gegenüber dem Gesundheitsamt oder der Ortspolizeibehörde nach §§ IfSG 16, 25 erhoben und gespeichert werden.

Die Daten werden nach 4 Wochen gelöscht.

Teilnehmende werden gebeten, die Veranstalter zu informieren, wenn bei eine*r Teilnehmer*in, der/die sich auf dem Veranstaltungsgelände aufgehalten hat, ein Verdacht auf Covid 19 später auftritt oder jemand positiv auf Covid 19 getestet wird. Kontakt: info@ewf-freiburg.de

Information und Hinweise auf das Hygienekonzept

Die Maßnahmen werden in einer vereinfachten Form grafisch und per Text auf dem Gelände und an verschiedenen Orten und Punkten der Veranstaltung aufgehängt. Außerdem werden sie über die Mikrofonanlage zusammengefasst immer wieder vorgetragen. Teilnehmende werden gebeten, die Maßnahmen während der ganzen Veranstaltung umzusetzen.